

Veranstaltungsort:

Künstlerhaus Hannover

Sophienstraße 2
30159 Hannover
www.vvk-kuenstlerhaus.de

Veranstalter:

Friedrich-Ebert-Stiftung,
Landesbüro Niedersachsen

Verantwortlich:

Petra Wilke

Leiterin Landesbüro Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation:

Jennifer Möller

**Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen**

Theaterstraße 3
30159 Hannover
Tel.: 0511 357708-30
Fax: 0511 357708-40
E-Mail: niedersachsen@fes.de

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

© Plakat: Archiv der Sozialen Demokratie



**Sie hat die Wahl!
Hat sie die Wahl?**

**90 Jahre Frauenwahlrecht
in Deutschland**

17. November 2008

18.00 Uhr

Künstlerhaus Hannover
Sophienstraße 2



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 12. November 1918 erhielten die Frauen in Deutschland das aktive und passive Wahlrecht. Es waren vor allem SozialdemokratInnen, die das allgemeine, gleiche Wahlrecht für Mann und Frau forderten und ohne die das Frauenwahlrecht so früh vermutlich nicht hätte durchgesetzt werden können. Dem war ein langer und mühsamer, aber auch sehr entschlossener und mutiger Kampf vorausgegangen.

Heute ist nicht mehr vorstellbar, dass Frauen von der gesellschaftspolitischen Teilhabe ausgeschlossen waren. Es ist viel passiert: Auf dem Weg zur Gleichstellung sind viele Hürden überwunden sowie Rollenmuster aufgebrochen worden. Jedoch bedeutet rechtliche Gleichheit auch heute noch keine Gleichstellung.

Im internationalen Vergleich hinkt Deutschland weiter hinterher, sowohl z.B. mit Blick auf die Verdienstunterschiede von Frauen gegenüber Männern in den Betrieben als auch bei den Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, den Chancen auf Aufstieg und Karriere oder auch bei der Besetzung von Führungspositionen in Wirtschaft und Forschung.

Junge Frauen haben heute die besseren und höheren Schulabschlüsse als junge Männer. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Lebensentwürfen. Haben sie (wirklich) die Wahl?

Mit dieser Veranstaltung wollen wir an das Jubiläum 90 Jahre Frauenwahlrecht erinnern und mit Ihnen überlegen, welchen Beitrag wir für eine gerechte Gesellschaft der Zukunft leisten können.

Hierzu laden wir Sie sehr herzlich ein.

Petra Wilke

Leiterin Landesbüro Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

PROGRAMM

18.00 Uhr

Begrüßung

Petra Wilke

Landesbüro Niedersachsen der
Friedrich-Ebert-Stiftung

Vortrag:

90 Jahre Frauenwahlrecht

Inge Wettig-Danielmeier

ehem. Bundesvorsitzende der
Arbeitsgemeinschaft
Sozialdemokratischer Frauen (ASF)

Gesprächsrunde mit:

Dipl.-Ing. Urte Boljahn

Geschäftsführerin
Unternehmerinnen-Zentrum
Hannover GmbH

Edelgard Bulmahn MdB

Bundesministerin a.D.
für Bildung und Forschung

Helga Schwitzer

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
der IG Metall

Inge Wettig-Danielmeier

ehem. Bundesvorsitzende der ASF

Moderation:

Martina Thorausch, NDR

20.00 Uhr

Jazzmusik

20.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

